

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Bau- und Werkausschuss	09.06.2021	öffentlich - Vorberatung
Stadtrat	24.06.2021	öffentlich - Beschluss

Projektgenehmigung - Neubau Feuerwehrgerätehaus Sack/Braunsbach

Aktenzeichen / Geschäftszeichen GWF/NG/-bs	
Anlagen: - Entwurf Architekt (Lageplan, Grundrisse, Schnitte, Ansichten) - Erläuterungsbericht des Architekten - Terminplan des Architekten	

Beschlussvorschlag:

Der Bau-und Werkausschuss begutachtet und empfiehlt / der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung nach Nr. 2.5 der RiL für die Einleitung und Abwicklung städt. Bauvorhaben vom 01.04.2017 für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses am Nordring in Sack für Sack und Braunsbach. Die geplanten Kosten belaufen sich gemäß Kostenberechnung auf insgesamt ca. €1.945.000,-.

Die Verwaltung wird beauftragt, die vertraglich gebundenen Planer mit der nächsten Stufe zu beauftragen.

Die erforderlichen Mittel sind bereitzustellen und die haushaltsrechtliche Übertragbarkeit sicherzustellen.

Sachverhalt:

Die Unterbringung der Freiwilligen Feuerwehr in dem jetzigen Gebäude erfüllt in keiner Weise mehr die gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften und Anforderung an ein modernes Feuerwehrgerätehaus. Erforderliche Mindest-Abstände zwischen Fahrzeug und Gebäude können nicht eingehalten werden. Auch können aufgrund der zur Verfügung stehenden Größe zukünftig beschaffte Fahrzeuge nicht mehr in das Feuerwehrgerätehaus eingestellt werden.

Eine Erweiterung, bzw. Umbau der bisherigen Unterbringung gemäß den Anforderungen ist nicht möglich.

Desweiteren fördert der Freistaat Bayern keine Feuerwehrfahrzeuge, die auf einem nicht normgerechten Stellplatz stehen.

Um die Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Sack auch in Zukunft sicher zu gewährleis-

ten, ist die Stadt Fürth als Träger der Feuerwehren in der Pflicht Abhilfe zu schaffen.

Das zur Verfügung stehende Grundstück liegt in einem Mischgebiet am Nordring und kann frei angefahren werden.

Die Planungen sind in der Vorlage enthalten und haben sich zum Grundsatzbeschluss nicht wesentlich geändert. Dennoch ist das Ergebnis der Kostenberechnung zur Kostenschätzung im Grundsatzbeschluss deutlich höher.

Kostenschätzung (Brutto) €1.183.500,- (KGR200-700) zur Kostenberechnung i.H.v. (Brutto) €1.883.600,- (KGR200-700).

Bei Durchsicht der Kostenberechnung wurden jedoch keine Ausreißer in den Positionen festgestellt. Es sind neben den aktuellen sehr hohen Kostensteigerungen keine Besonderheiten enthalten. Auch im direkten Vergleich zum FWG Unterfarnbach stimmt der Ansatz der Kostenberechnung. Die Kostensteigerung auf Grund der späteren Bauzeit ist nachvollziehbar. Zudem wird der Bereich der Umkleiden geringfügig größer sein.

Die zugrunde gelegten Vergleichswerte aus dem BKI sind zum Teil veraltet und sehr inhomogen und berücksichtigen die aktuellen Baupreissteigerungen der letzten Wochen und Monaten nicht ansatzweise.

Die Kostenberechnung der Architekten vom 27.04.2021 sieht wie folgt aus:

KGR 100:	€
	(Grundstückserwerb)
KGR 200:	€21.000,-
	(Herrichten und Ausgleichsabgaben)
KGR 300:	€ 949.000,-
	(Bau)
KGR 400:	€ 328.000,-
	(Haustechnik)
KGR 500: €	232.000,-
	(Außenanlagen)
KGR 600:	€ 23.000,-
	(Ausstattung)
KGR 700:	€ 332.000,-
	(Baunebenkosten)
Summe	€1.885.000,-
	(KGR 200 – 700)
	gerundet auf volle 5.000,- (Brutto)

Zzgl. einer voraussichtlichen Baukostensteigerung von im Augenblick im Mittel mind. 3 % bis zum vermutlichen Baubeginn, März 2022. Dies entspricht einem Wert in Höhe von ca. €60.000,-

Summe Brutto (ohne Grunderwerb) ca. €1.945.000,-

Gefördert wird der Neubau vom Freistaat Bayern nach FwZR pauschal mit derzeit 110.000€.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen				jährliche Folgekosten			
☐ nein	☒ ja	Gesamtkosten	1.945.000,- €	☐ nein	☒ ja	23.340,- €	
Veranschlagung im Haushalt							
☐ nein	☐ ja	Hst. 1300.9402.0000	Budget-Nr.	im	☐ Vwhh	☒ Vmhh	

wenn nein, Deckungsvorschlag:

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?

☒ Ja, siehe Anlage ☐ Nein

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Gebäudewirtschaft Fürth von	31.05.2021
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard, Dr.	07.06.2021

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Gebäudewirtschaft Fürth**

Fürth, 31.05.2021

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Gebäudewirtschaft Fürth
Scheumann, Bernd

Telefon:
(0911) 974-3416

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 09.06.2021

Protokollnotiz:

Der Bau- und Werkausschuss beauftragt die Verwaltung, sämtliche Dachflächen mit Photovoltaik zu bestücken, wo es sinnvoll ist. Im Idealfall soll Dachbegrünung kombiniert mit PV zum Einsatz kommen.

Beschluss:

Der Bau- und Werkausschuss begutachtet und empfiehlt / der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung nach Nr. 2.5 der RiL für die Einleitung und Abwicklung städt. Bauvorhaben vom 01.04.2017 für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses am Nordring in Sack für Sack und Braunsbach. Die geplanten Kosten belaufen sich gemäß Kostenberechnung auf insgesamt ca. €1.945.000,-.

Die Verwaltung wird beauftragt, die vertraglich gebundenen Planer mit der nächsten Stufe zu beauftragen.

Die erforderlichen Mittel sind bereitzustellen und die haushaltsrechtliche Übertragbarkeit sicherzustellen.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

Ergebnis aus der Sitzung: Stadtrat am 24.06.2021

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung nach Nr. 2.5 der RiL für die Einleitung und Abwicklung städt. Bauvorhaben vom 01.04.2017 für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses am Nordring in Sack für Sack und Braunsbach. Die geplanten Kosten belaufen sich gemäß Kostenberechnung auf insgesamt ca. €1.945.000,-.

Die Verwaltung wird beauftragt, die vertraglich gebundenen Planer mit der nächsten Stufe zu beauftragen.

Die erforderlichen Mittel sind bereitzustellen und die haushaltsrechtliche Übertragbarkeit sicherzustellen.

**Beschluss: einstimmig beschlossen
teiligt: 0**

Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46 Pers. be-